

ZWISCHENRUF

DIE LINKE.
I M B U N D E S T A G

AUSGABE 75

MÄRZ 2011 (II)



Liebe Leserin, lieber Leser,

Unter der Leitidee „Würde ohne Hürde“ führt Gotthilf Lorch einen bewundernswerten Wahlkampf in Baden Württemberg. Vanessa Burkhardt kämpft ebenso in Rheinland-Pfalz. Es war mir eine Ehre, beide LINKE-KandidatInnen zu unterstützen. Als ExpertInnen in eigener Sache wollen und sollen Menschen mit Behinderungen als Abgeordnete das Niveau von Plenardebatten in den Parlamenten anheben. Und das nicht nur in „behindertenpolitischen“ Fragen.

Mehr als 4000 Menschen mit Behinderungen demonstrierten am 22. März in Prag gegen drastische Kürzungsabsichten der tschechischen Regierung. Ich bin beeindruckt, wie entschlossen und solidarisch Betroffene aller Behinderungsarten dort gemeinsam für die Sicherung ihrer Rechte eintraten. Es wäre toll, könnten wir am 10. Mai in Berlin ähnliches erreichen, wenn Betroffene aus allen Bundesländern „Rettungsschirme für Alle“ fordern werden.

Es geht um volle Teilhabe. Für alle und Jede/n. Es geht um gute Arbeit, gutes Wohnen und inklusive Bildung, um Assistenz und Barrierefreiheit - und all dies einkommens- und vermögensunabhängig. Es geht darum, die UN-Behindertenrechtskonvention umzusetzen. Unverzüglich und vollständig.

Beste Grüße

Euer/Ihr

4000 Menschen mit Behinderung demonstrierten in Prag

Geplante Sozialkürzungen in Tschechien trafen in hohem Maße Menschen mit Behinderungen. Dagegen gingen mehr als 4000 Betroffene auf die Straße. MdB Ilja Seifert, Vorsitzender des Allgemeinen Behindertenverbandes in Deutschland, sprach auf der Kundgebung: „Euer Kampf ist unser Kampf! Unser gemeinsamer Kampf für die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention.“

Foto: Hannes Karge



Es ist eine Schande, dass die Regierung im Namen der Konvention Sozialabbau betreibt!“ Diese Worte lösten Riesenbeifall aus. Ganz im Gegensatz zum Beitrag des Ministers für Arbeit und Soziales, den die aufgebrachte Menge nicht sofort zu Wort kommen ließ: „Die Reformen im sozialen Bereich sind notwendig, möglich und sinnvoll.“ Mit Misstrauen reagierten die Versammelten. Es gab Zwischenrufe, wie: „Du Lügner!“ Der Vorsitzende des tschechischen Nationalen Behindertenrates Vaclav Krása, der zu der Demonstration aufgerufen hatte, erwiderte: „Sie haben uns viel versprochen, Herr Minister. Alle haben es gehört. Mal sehen, was jetzt passiert.“

Text: Elena Ulitin

TERMINE MIT ILJA SEIFERT

25.03. 17.00 Uhr
Fachkräftekongress
Jugendfeuerwehr
„Was ist Inklusionspädagogik?“

29.03. 16.00 Uhr
GdW Kongress
„Stadtentwicklung
am Scheideweg“,
Bochum

30.03. 08.00 Uhr
Gespräch
mit den **KSBV**
Daimler Benz
zur UN-Konvention

Wahlkreistermine

31.03. 11.00 Uhr
Fortbildungsakademie
der Wirtschaft
Bautzen

31.03. 14.30 Uhr
Waldeisenbahn
Weißwasser

31.03. 16.00 Uhr
Museum Handwerk und Gewerbe
Sagar Krauschwitz

31.03. 19.30 Uhr
Gespräch mit
Rappern
Hotel Mercur Görlitz

01./02.04. Seminar
„Europäische Beiträge zu einer
inklusionsfördernden Sozialpolitik“
Hochschule Zittau/Görlitz

Klare Worte im Bundestag

Am 24. März gab Ilja Seifert seine Rede zum Koalitionsantrag „Tourismus und Landschaftspflege verknüpfen“ zu Protokoll. Ilja Seifert erklärte: „Nun haben wir wieder einen Schaufensterantrag von CDU/CSU und FDP zum Landtourismus, nur - auch im Vergleich zum Antrag aus dem Jahr 2008 - deutlich substanzloser und oberflächlicher... Ihren Antrag werden wir ablehnen. Denn: damit kann man die Bundesregierung nicht zum Jagen tragen, damit helfen Sie nicht den auf dem Lande lebenden und arbeitenden oder arbeitssuchenden Menschen, damit tun Sie nichts für potentielle Touristinnen und Touristen, damit stärken Sie weder die Tourismuswirtschaft noch die Landwirtschaft, und damit tun Sie auch nichts für die Natur.“

DIE LINKE will den Landurlaub und den Urlaub auf dem Bauernhof als Chance für einen umweltfreundlichen Tourismus in Deutschland nutzen. Wir fordern deshalb von der Bundesregierung, die Investitionsförderung im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ unter besonderer Berücksichtigung der Möglichkeit des barrierefreien Reisens als wichtiges Element des Qualitätstourismus im ländlichen Raum zu erweitern.“

den vollständigen Redetext finden Sie unter: www.ilja-seifert.de

Rettungsschirme für Alle!



LINKE für Mittelschule in Seiffhennersdorf

Kreisräte der LINKEN informierten sich vor Ort über den Kampf der Elterninitiative und Stadtverwaltung zum Erhalt des Mittelschulstandortes in Seiffhennersdorf. Kathrin Kagelmann, Vorsitzende der Kreistagsfraktion, sagte dazu: „Dass die politische Zermürbungstaktik in Seiffhennersdorf bisher nicht fruchten konnte, nötigt mir allerhöchsten Respekt vor Eltern und Stadtrat ab. Die LINKE im Sächsischen Landtag wird Seiffhennersdorf deshalb zum Thema im Landtag machen. Wir brauchen nicht weniger, sondern mehr Schulen im ländlichen Raum!“

Verstärkung im Team Seifert

Seit Anfang März verstärkt Heike Krahl das Team Seifert. Die Kreis- und Gemeinderätin aus Krauschwitz wird im Görlitzer Wahlkreisbüro für Ordnung sorgen und die Koordination der Aktivitäten in der Oberlausitz unterstützen. Heike ist gelernte Diplomingenieurin und sammelte in den zurückliegenden Jahren nicht nur im Jugendhilfeausschuss oder im Technischen Ausschuss Erfahrungen, sondern auch in einem neuen Tourismusprojekt, dem Eiszeitdorf Krauschwitz. Als Mitorganisatorin des Stadionfestes ihres Heimatortes, wie auch als selbständige Versicherungsvertreterin bringt sie beste Voraussetzungen für die organisatorischen Herausforderungen mit, die im Wahlkreisbüro auf sie warten.

Text: Mirko Schultze

Demonstration

am 10. Mai 2011
von 11 bis 13 Uhr

vom Brandenburger
Tor zum Bundes-
kanzleramt

anlässlich des
Europäischen Protest-
tages für die Gleichstel-
lung von Menschen mit
Behinderungen

In Kürze

Am 24.03. empfing der Bundespräsident den Tourismusausschuss des Deutschen Bundestages. Eine gute Gelegenheit für Ilja Seifert, die Förderung des Behindertensports anzusprechen.

*

Ilja Seifert fragte die Bundesregierung

nach Neueinstellungen schwerbehinderter Menschen in obersten Bundesbehörden und zur Nichteinladung von schwerbehinderten Menschen zu Bewerbungsgesprächen.

Die Antworten lesen Sie:

www.ilja-seifert.de

*

Neu erschienen: Handbuch für Abgeordnete

„Von Ausgrenzung zu Gleichberechtigung“

deutsche Übersetzung des Handbuches der UNO

Bestellung unter:
030/227 37315

arbeitundsoziales@bundestag.de

*

04./05.04. ab 10.00 Uhr Fachtagung

Hilfsmittelversorgung
„Teilhabe braucht Gesundheit“

Kleisthaus Berlin
öffentliche Veranstaltung

*

Am 26.03. ab 15.00Uhr Antifaschistische Demonstration der Linksjugend in Görlitz

unter dem Motto
„Ich lebe Vielfalt, was lebst du?“
auf dem Marienplatz.

Impressum/Kontakt

Büro Dr. Ilja Seifert, MdB

Platz der Republik 1

11011 Berlin

Tel.: 030 22772176

E-Mail: ilja.seifert@bundestag.de

Wahlkreisbüro:

Schulstr. 8

02826 Görlitz

Tel.: 03581 661050

E-Mail: ilja.seifert@wk.bundestag.de

Redaktionsschluss: 24.03. 2011

Redaktion: S. Kemnitz